
Stellantis will Share Now übernehmen

Die Mobilitätstochter Free2move von Stellantis will den Carsharinganbieter Share Now übernehmen. BMW und Daimler hatten das Joint Venture erst 2019 durch die Zusammenführung ihrer bisherigen Einzelangebote gegründet. Damit macht Free2move einen großen Sprung. Durch die geplante Übernahme erweitert die bestehende Flotte um mehr als 10.000 Fahrzeuge in 14 europäischen Großstädten. Bisher umfasst die Carsharing-Flotte von Free2move 2500 Fahrzeuge in Paris und Madrid.

Der Stellantis-Konzern plant, den Nettoumsatz mit Mobilitäts-Dienstleistungen auf 2,8 Milliarden Euro zum Ende des Jahrzehnts zu steigern. Ein erster Schritt soll bis zum Jahr 2025 mit 700 Millionen Umsatz erreicht werden.

Erst kürzlich hatte Free2move die Übernahme von Opel Rent in Deutschland und Österreich angekündigt. Gleichzeitig treibt Free2move die Expansion seiner Geschäfte in den USA voran und bietet seinen Service dort nun auch in Washington D.C. und vier weiteren Städten an.

Die Übernahme von Share Now muss noch von den Kartellbehörden geprüft werden.
(aum)

Bilder zum Artikel



Die Stellantis-Mobilitätsmarke Free2move möchte das Carsharing Share Now von BMW und Mercedes-Benz übernehmen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis
